

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Stangheck

Sitzungstermin:	Montag, 03.12.2018, 19:30 Uhr
Raum, Ort:	Dorfgemeinschaftshaus Stangheck, Schmiedeberg 3, 24395 Stangheck
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:00 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Herr Björn With Bürgermeister

Mitglieder

Frau Waltraud Lukoschus

Herr Dieter Stürmer

Frau Martina Braatz

Frau Birgit Lausen

Herr Hans-Hermann Witt jun.

Herr Cai-Wilko von Rumohr

Verwaltung

Herr Guido Lemm

Frau Rosemarie Marxen-Bäumer

Herr Ralf Porath

Gäste

Herr Hans-Joachim Köhler Presse

Abwesende:

Mitglieder

Frau Mareen Wiebesiek

fehlt entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 2 Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
- 3 Bericht des Bürgermeisters

- 4 Einwohnerfragestunde
 5 Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 20.09.2018
 6 Beratung und Beschlussfassung über einen Einspruch gegen die
 Bekanntmachung über das Nachrücken eines Gemeindevertreters
 Vorlage: 2018-12GV-041
 7 Beratung und Beschluss über die Gültigkeit der Gemeindewahl am 06. Mai 2018
 Vorlage: 2018-12GV-039
 8 Benennung eines Wahlvorstandes für die Europawahl am 26. Mai 2019
 9 Beratung und Beschluss über den Haushalt 2019
 Vorlage: 2018-12GV-047
 10 Beratung und Beschluss über die 3. Änderungssatzung zur Satzung über die
 Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Abwasserbeseitigung der
 Gemeinde Stangheck (Beitrags- und Gebührensatzung)
 Vorlage: 2018-12GV-042
 11 Satzung über die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Stangheck
 (Abwasserbeseitigungssatzung)
 Vorlage: 2018-12GV-043
 12 Beratung und Beschluss über den Antrag der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Esgrus
 auf Bezuschussung des Friedhofs-Haushaltes Esgrus
 Vorlage: 2018-12GV-044
 13 Beratung und Beschluss über die Festlegung des WLAN-Hotspots in der
 Gemeinde Stangheck
 14 Beratung und gegebenenfalls Beschlussfassung über die Beteiligung am
 interkommunalen Gewerbegebiet Süderbrarup
 Vorlage: 2018-12GV-045
 15 Bauleitplanung in der Gemeinde Stangheck
 Bebauungsplan Nr. 3 "Ochsenkoppel II"
 Aufstellungsbeschluss
 Vorlage: 2018-12GV-046
 16 Beratung und Beschluss über die Vergabe von Knick- und Mulcharbeiten
 17 Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil:

- 18 Personalangelegenheiten
 Vorlage: 2018-12GV-040

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung, aus der Verwaltung Frau Maxen-Bäumer, Herrn Porath und für das Protokoll Herrn Lemm, für die Presse Herrn Köhler und die zahlreichen Zuhörer.

Bevor die Sitzung ihren weiteren Verlauf nimmt, bittet Bürgermeister With alle Anwesenden sich für eine Schweigeminute zu Ehren des am 06.10.2018 verstorbenen Hans-Werner Petersen (Tranbüll) und zu den am 04.10.2018 verstorbenen Christian-August von Rumohr zu erheben. Christian-August von Rumohr war jahrelang Mitglied der Gemeindevertretung. Er gehörte Jahrzehnte der Freiwilligen Feuerwehr an und war dabei 18 Jahre stellv. Wehrführer. Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für die Gedenkminute.

Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Es ergibt sich kein Widerspruch. Die Gemeindevertretung ist mit 7 Mitgliedern der Gemeindevertretung beschlussfähig.

Frau Marxen-Bäumer teilt mit, dass Jürgen Siemen sein Mandat schriftlich bei ihr niedergelegt hat. Das Schriftstück wurde zwischenzeitlich dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung zur Kenntnis gegeben. Nach Rücksprache mit der Kommunalaufsicht wird diese Willenserklärung von Jürgen Siemen anerkannt, auch wenn diese nicht direkt gegenüber dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung abgegeben wurde.

Herr Siemen ist somit nicht mehr Mitglied der Gemeindevertretung.

Im Nachrückverfahren ist Herr Wilfried Nagel schriftlich informiert worden, dass er aufgrund des Listenplatzes als Nachrücker für Jürgen Siemen Mitglied der Gemeindevertretung wird.

Am 30.11.2018 hat Herr Nagel schriftlich auf das Mandat aus persönlichen Gründen verzichtet. Somit wird der nächste Bewerber lt. Liste der AWG entsprechend des Nachrückverfahrens angeschrieben.

2 . Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende stellt fest, dass unter TOP 18 schützenswerte Belange beraten werden. Er beantragt, TOP 18 nicht öffentlich zu beraten

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Stangheck beschließt, TOP 18 Personalangelegenheiten nicht öffentlich zu beraten.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	7	6	1	0

3 . Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet wie folgt:

26.09. Der Amtsausschuss tagte und hat über viele verschiedene Themen beraten und beschlossen. Zum Beispiel über eine Neuanschaffung eines Fahrzeug für das Abwasser Team Gelting, über die bauliche Zusammenlegung von kleinen Wohnungen zu größeren Wohnungen in den Gebäuden in der Ostlandstraße, Gelting.

30.09. Der Diakoniegottesdienst fand in Steinbergkirche statt.

04.10. Die Verabschiedung von Uwe Linde wurde mit einer kleinen Feier mit Wegbegleitern von Uwe Linde begangen.

23.10. Beim Workshop SH-Netz konnten 8 Bürgermeister aus den Kreisen Nordfriesland und Schleswig-Flensburg Lob und Kritik gegenüber der SH-Netz loswerden.

29.10. Der Wahlprüfungsausschuss der Gemeinde Stangheck hat im Dorfgemeinschaftshaus getagt.

06.11. In der Besprechung mit dem Planungsbüro Gr2 im Amt, wurde das weitere Vorgehen in Sachen Bebauungsplan „Ochsenkoppel“ erörtert. Anwesend waren auch Herr Groth und Dirk Petersen aus der Verwaltung.

07.11. Die Planungs-und Bauausschusssitzung fand im Amt statt. Vor Beginn der Sitzung wurden Liegenschaften besichtigt. In der Sitzung ist der Haushalt 2019 besprochen worden.

13.11. Die Straßenmeisterei Süderbrarup hat mehrere Ämter eingeladen um ihre Aufgaben vorzustellen und zu erläutern.

13.11. Der Kindergartenbeirat Esgrus hat die aktuelle Auslastung und den Haushalt 2019 besprochen.

14.11. Die Besprechung des Haushaltes der Gemeinde Stangheck erfolgte

15.11. Das Treffen mit dem Landeigentümer im Bereich „Ochsenkoppel“ war erfolgreich. Es konnten Fragen bzgl. der Planungskosten, der Straßenentwässerung usw. geklärt werden.

20.11. Die Vorstandssitzung der Freiwilligen Feuerwehr Stangheck hat sich mit der Terminplanung für 2019 und mit dem Haushalt 2019 beschäftigt. Für 2019 ist eine Bustour 2019 geplant.

23.11. In der WaBo-Verbandausschusssitzung Grimsau wurde die Jahresrechnung 2017 und der Haushaltsplanung 2019 behandelt.

28.11. Finanzausschusssitzung im Amt – hier wurde Hans-Heinrich Franke zum Ausschussvorsitzenden gewählt. Nach den Wahlen wurde sich eingehend mit dem Haushalt 2019 beschäftigt.

29.11. In der Sitzung des SUV (Schwarzdeckenunterhaltungsverband) ist die Jahresrechnung 2017 und der Haushalt 2019 behandelt worden. Im Jahr 2018 wurden 2,3 Millionen € für Maßnahmen ausgegeben. Für das Jahr 2019 wurden Maßnahmen an 230 Straßen angemeldet - davon 2 in der Gemeinde Stangheck.

4 . Einwohnerfragestunde

Es wird gebeten, dass die Tagesordnung der aktuellen Sitzung den Zuhörern wieder zur Verfügung gestellt wird.

5 . Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 20.09.2018

Die Niederschrift der Sitzung ist zur Kenntnis gegeben worden. Es liegen keine Einwendungen vor.

Beschluss:

Die Niederschrift der Sitzung vom 20.09.2018 wird genehmigt.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
------------------------------------	----------------	------------	--------------	--------------

9	7	7	0	0
---	---	---	---	---

Nach der einstimmigen Beschlussfassung wird über die Niederschrift vom 27.06.2018 abgestimmt.

Beschluss:

Die Niederschrift der Sitzung vom 27.06.2018 wird genehmigt. Anhänge werden beigelegt.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	7	7	0	0

**6 . Beratung und Beschlussfassung über einen Einspruch gegen die Bekanntmachung über das Nachrücken eines Gemeindevertreters
Vorlage: 2018-12GV-041**

Bürgermeister With berichtet in seiner Eigenschaft als Vorsitzender über die Sitzung des Wahlprüfungsausschusses.

Der Einspruch gegen die Bekanntmachung über das Nachrücken von Dieter Stürmer war Gegenstand der Sitzung des Wahlprüfungsausschusses der Gemeinde Stangheck. Den Mitgliedern des Wahlprüfungsausschusses war der gesamte Sachverhalt und der entstandene Schriftverkehr zur Kenntnis gegeben worden.

Die Ausschussmitglieder haben festgestellt, dass ihnen der gesamte Vorgang umfangreich bekannt ist. Der Einspruchsführer war auf der Sitzung nicht anwesend.

Der Wahlprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 29.10. folgenden einstimmigen Beschluss gefasst:

Der Wahlprüfungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Einspruch gegen das Nachrücken von Dieter Stürmer zurückzuweisen.

Frau Lukoschus verliest einen Antrag der SPD-Fraktion und übergibt jedem anwesenden Mitglied ein Exemplar. (Anlage)
(Hinweis: Frau Lukoschus hatte die Sitzung des Wahlprüfungsausschusses verlassen.)

Bürgermeister With lässt über den Antrag „Herr Dieter Stürmer möge erklären, was er mit seiner Willenserklärung vom 25.05./28.05.2018 ausdrücken wollte.“ abstimmen:

Zahl der Mitglieder der Vertretung: 9
davon anwesend: 7
Abstimmung
Ja-Stimmen: 1
Nein Stimmen: 6
Enthaltungen:

Im weiteren stellt Bürgermeister With den Beschlussvorschlag der SPD-Fraktion „Die Gemeindevertretung erkennt den Einspruch gegen das Nachrücken von Herrn Dieter Stürmer an.“ zur Abstimmung:

Zahl der Mitglieder der Vertretung: 9
davon anwesend: 7
Abstimmung
Ja-Stimmen: 1
Nein Stimmen: 6
Enthaltungen:

Schließlich stellt Bürgermeister With den Beschlussvorschlag des Wahlprüfungsausschusses zur Abstimmung:

Die Gemeindevertretung Stangheck weist den Einspruch gegen das Nachrücken von Dieter Stürmer zurück.

Zahl der Mitglieder der Vertretung: 9
davon anwesend: 7
Abstimmung
Ja-Stimmen: 6
Nein Stimmen: 1
Enthaltungen:

Aufgrund des § 22 der Gemeindeordnung waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: ./.

7. Beratung und Beschluss über die Gültigkeit der Gemeindewahl am 06. Mai 2018 Vorlage: 2018-12GV-039

Die neue Gemeindevertretung hat nach Vorprüfung durch den Wahlprüfungsausschuss über die Gültigkeit der Wahl sowie über Einsprüche in folgender Weise zu beschließen:

1. War eine Vertreterin oder ein Vertreter nicht wählbar, so ist ihr oder sein Ausscheiden anzuordnen.
2. Sind bei der Vorbereitung der Wahl oder bei der Wahlhandlung Unregelmäßigkeiten vorgekommen, die das Wahlergebnis im Wahlkreis oder die Verteilung der Sitze aus den Listen im Einzelfall beeinflusst haben können, so ist die Wahl der Entscheidung entsprechend zu wiederholen.
3. Ist die Feststellung des Wahlergebnisses fehlerhaft, so ist sie aufzuheben und eine neue Feststellung anzuordnen.
4. Liegt keiner der unter Nummer 1 bis 3 genannten Fälle vor, so ist die Wahl für gültig zu erklären.

Es hat einen anonymen Einspruch gegen die Gültigkeit der Gemeindewahl vom 06. Mai 2018 gegeben. Dieser wurde nicht nur in der Amtsverwaltung, sondern auch bei mehreren Stellen des Kreises eingereicht.

Die Kommunalaufsicht hat den Einspruch geprüft. Dabei wurde festgestellt, dass die Bekanntmachung des Wahlergebnisses vom 11.05.2018 fehlerhaft war. Die Bekanntmachung wurde wiederholt am 22.06.2018. Dagegen wurde kein Einspruch eingelegt.

Die Kommunalaufsicht hat festgestellt, dass der Wahlvorschlag der AWG zu Recht nicht von der Gemeindewahlleitung beanstandet wurde und vom Gemeindewahlausschuss zuzulassen war, da die Wählergemeinschaft schon seit vielen Kommunalwahlen antritt und beim ersten

Antreten zur Wahl (1986) die Voraussetzungen, nämlich das Vorliegen einer Satzung und eines Programms geprüft wurden bzw. hätten geprüft werden müssen (§ 21 GKVG i.V. mit §§ 23 bis 25 GKVO). Eine solche Prüfung war anlässlich der letzten Gemeindewahl nicht mehr in dem Umfang erforderlich, insbesondere mussten der Gemeindewahlleiterin mit dem Wahlvorschlag weder die Satzung der Wählergemeinschaft noch ihr Programm vorgelegt werden.

Die weiteren Anlagen zum Wahlvorschlag wurden bei der Gemeindewahlleiterin eingereicht. Der Wahlvorschlag ist vollständig. Insbesondere hat der Leiter der Wahlversammlung der Wählergemeinschaft auf einer entsprechenden Anlage zum Wahlvorschlag erklärt, dass die Aufstellung der Bewerberinnen und Bewerber durch die nach der Satzung zuständige Mitgliederversammlung ordnungsgemäß erfolgt ist.

Der Wahlprüfungsausschuss hat der Gemeindevertretung empfohlen, die Gemeindewahl vom 06. Mai 2018 gemäß § 39 Nr. 4 des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes für gültig zu erklären.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Stangheck erklärt die Gemeindewahl vom 06. Mai 2018 gemäß § 39 Nr. 4 des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes für gültig.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	7	7	0	0

8 . Benennung eines Wahlvorstandes für die Europawahl am 26. Mai 2019

Für den Wahlvorstand zur Europawahl soll einvernehmlich wie bei der Kommunalwahl verfahren werden:

Bürgermeister und stellvertretende Bürgermeisterin sind entsprechend Vorsitzender bzw. stellvertretende Vorsitzende des Wahlvorstandes.

Schriftführerin ist Martina Braatz, stellvertretende Schriftführerin ist Birgit Lausen.

Alle anderen Mitglieder der Gemeindevertretung sind Beisitzer.

9 . Beratung und Beschluss über den Haushalt 2019 Vorlage: 2018-12GV-047

Der vorliegende doppische Haushaltsentwurf 2019 wurde von der Verwaltung, unter Berücksichtigung aller für das Haushaltsjahr gefassten Beschlüsse sowie der Grundlagen aus dem Haushaltserlass 2019 des Innenministeriums aufgestellt und mit dem Bürgermeister sowie weiteren Gemeindevertreter/innen am 14.11.2018 vorbesprochen.

Der vorliegende Haushaltsentwurf weist im Ergebnisplan einen Fehlbetrag in Höhe von 42.500,- € aus.

Nach derzeitigem Planungsstand wird der Ergebnisplan in den Folgejahren eine positive Entwicklung nehmen und wieder einen leichten Überschuss ausweisen. Dennoch empfiehlt die Verwaltung für die Zukunft geeignete Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen einzuleiten.

Investive Maßnahmen sind für 2019 nicht geplant.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Stangheck beschließt die Haushaltssatzung 2019 sowie den Haushaltsplan 2019 nebst Anlagen.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	7	7	0	0

**10 . Beratung und Beschluss über die 3. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Stangheck (Beitrags- und Gebührensatzung)
Vorlage: 2018-12GV-042**

Ralf Porath erläutert den Sachverhalt zu den Tagesordnungspunkten 10 und 11. Aus verständnisgründen -erst die Satzung, dann die Gebührensatzung- wird einvernehmlich zuerst über TOP 11 und dann über TOP 10 abgestimmt.

Die Gemeindevertretung Stangheck hat in ihrer Sitzung am 20.09.2018 den Beschluss über die Beratung und Beschluss über die 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Stangheck (Beitrags- und Gebührensatzung) gefasst.

Die der Gemeindevertretung Stangheck vorgelegte Gebührenkalkulation enthielt jedoch einen Fehler der zu einer zu hohen Gebühr führte.

Die Gebührenkalkulation ist entsprechend überarbeitet worden. Darüber hinaus war noch die Präambel zu korrigieren.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Stangheck beschließt die 3. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Stangheck (Beitrags- und Gebührensatzung) in der vorgelegten Fassung zu erlassen.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	7	7	0	0

**11 . Satzung über die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Stangheck (Abwasserbeseitigungssatzung)
Vorlage: 2018-12GV-043**

In der bisherigen Satzung über die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Stangheck befand sich leider ein Fehler in der Nummerierung der Paragraphen. Durch den vorliegenden Entwurf wird dies korrigiert.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Stangheck beschließt die Satzung über die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Stangheck (Abwasserbeseitigungssatzung) in der vorgelegten Fassung zu erlassen.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	7	7	0	0

**12. Beratung und Beschluss über den Antrag der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Esgrus auf Bezuschussung des Friedhofs-Haushaltes Esgrus
Vorlage: 2018-12GV-044**

Mit Schreiben vom 14.11.2018 teilt der Vorsitzende des Kirchengemeinderates der Kirchengemeinde Esgrus mit, dass sich nach der Haushaltsentwicklung eine weitere notwendige Unterstützung der Finanzierung des Friedhofs abzeichnet. Der Antrag ist angefügt.

Der Vorsitzende hat den Bürgermeistern der beteiligten Kommunalgemeinden Esgrus, Niesgrau und Stangheck die Situation vorgetragen und bittet um Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 2,00 € pro Einwohner und Haushaltsjahr.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Stangheck beschließt, der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Esgrus einen Zuschuss zur Unterhaltung und zum Betrieb des Friedhofs an der Kirche Esgrus in Höhe von 2,00 € pro kirchengemeindezugehöriges Mitglied zu gewähren. Die Mittel sind im Haushaltsplan 2019 bereit zu stellen.

Es wird angeregt, für die Zukunft eine Vereinbarung zwischen der Kirchengemeinde und den Kommunalgemeinden Esgrus, Niesgrau und Stangheck abzuschließen.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	7	7	0	0

13. Beratung und Beschluss über die Festlegung des WLAN-Hotspots in der Gemeinde Stangheck

Bürgermeister With berichtet, dass im Rahmen der Internetanbindung und als Kunde der Nordischnet (Breitbandversorgung) der Gemeinde ein WLAN-Hotspot gratis zur Verfügung gestellt wird.

Einvernehmlich einigt sich die Gemeindevertretung für die Einrichtung dieses Hotspots auf das Dorfgemeinschaftshaus als Standort.

**14 . Beratung und gegebenenfalls Beschlussfassung über die Beteiligung am interkommunalen Gewerbegebiet Süderbrarup
Vorlage: 2018-12GV-045**

Die Gemeinde Süderbrarup hat die Gemeinden Ahneby, Esgrus, Rabenholz, Stangheck, Sterup und Stoltebüll angeschrieben und darüber informiert, dass sie ein interkommunales Gewerbegebiet realisieren möchte.

Das Schreiben der Gemeinde ist in Auszügen angefügt.

Neben der Vorhaltung ausreichender Gewerbeflächen für örtlich tätige Betriebe, sollen Möglichkeiten für neue Interessenten für die Schaffung von Arbeitsplätzen in der ganzen Region entwickelt und realisiert werden.

Geplant ist die Gründung eines Zweckverbandes.

Zur Info: Die Gemeinden Rabel und Stoltebüll sind z. B. bereits Mitglied in dem von der Stadt Kappeln gegründeten Zweckverband für ein Gewerbegebiet (Nordschwansen).

Die Gemeinde könnte ihren Anteil am Gewerbegebiet Süderbrarup frei wählen, was sich dann in der Stimmengewichtung in der Verbandsversammlung niederschlägt.

Voraussetzung einer Beteiligung wäre also eine Mitgliedschaft im Zweckverband mit Zahlung der Verbandsumlage, später auch mit der Beteiligung an den erwarteten Einnahmen.

Der Bürgermeister der Gemeinde Süderbrarup bittet die Gemeindevertretung Stangheck um Kenntnisnahme und um eine Rückmeldung, ob Interesse an einer Beteiligung besteht.

Nach Feststellung der Akzeptanz ist eine Informationsveranstaltung im 1. Quartal 2019 geplant.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Stangheck nimmt die Information der Gemeinde Süderbrarup zur Kenntnis und begrüßt die Initiative für die Schaffung von Gewerbeflächen und damit verbunden Arbeitsplätzen für die Region.

Es werden noch weitere Informationen erwünscht.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	7	7	0	0

**15 . Bauleitplanung in der Gemeinde Stangheck
Bebauungsplan Nr. 3 "Ochsenkoppel II"
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 2018-12GV-046**

Die Gemeinde Stangheck plant die Erweiterung der Wohnbebauung (4-5 Baugrundstücke) im Anschluss an das B-Gebiet „Ochsenkoppel“; seinerzeit sind hier 4 Baugrundstücke ausgewiesen worden.

Es handelt sich -in Weiterführung der Bebauung- um den östlich gelegenen Bereich, Gemarkung Stangheck, Flur 2, Flurstück 126, Teilstück (sh. Übersichtskarte). Im

Landschaftsplan ist dieser Bereich bereits als mögliche Fläche für die Wohnbauentwicklung ausgewiesen worden.

GV Cai-Wilko von Rumohr gibt weitere Erläuterungen zum Sachstand.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung Stangheck beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Ochsenkoppel II“ für das Gebiet östlich des Wohngebietes Ochsenkoppel, 150 m der Dorfstraße K 109 –siehe anliegende Übersichtskarte-.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
3. Mit der Planung soll das Planungsbüro GRZwo, Flensburg beauftragt werden.
4. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB soll schriftlich erfolgen und ist einzuleiten.
5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 BauGB soll in Form einer Informationsveranstaltung/Anhörung durchgeführt werden.

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: ...

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	7	7	0	0

16 . Beratung und Beschluss über die Vergabe von Knick- und Mulcharbeiten

Bürgermeister With teilt mit, dass der Gemeinde aufgrund der letzten aktuellen Ausschreibung für diese Tätigkeiten 4 Angebote vorliegen.

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeinde einstimmig die Auftragsvergabe 2019 an das Unternehmen Sönke Hansen Garten Landschaftsbau, Sterup.

Über eine längerfristige Auftragsvergabe wird Ende 2019 entschieden.

17 . Verschiedenes

Es wird folgendes vorgebracht:

- Der Schacht im Bereich Ochsenkoppel wurde von der Gemeinde gesetzt – mit Erfolg es steht kein Wasser mehr.
- Am 05.04.2019 ist wieder die große Müllsammelaktion.
- Das Unternehmen nordischnet möchte in der 5 – 7 Kalenderwoche 2019 eine Einwohnerversammlung starten. Aus evtl. Platzgründen einigt man sich als Veranstaltungsort auf die „Eventhalle“ von Witt. Terminvorschlag ist der 11.02.2019.

- Nächster Nachrücker in die Gemeindevertretung ist Marvin Siemen.
- Am 10.12.2018 findet der Seniorenkaffe statt – 15:00 Uhr. Bürgermeister With bringt den gespendeten Tannenbaum am Wochenende in das Dorfgemeinschaftshaus
- Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung ist am 25.02.2019

Für den nächsten TOP wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen. Bürgermeister With bittet die Zuhörer den Sitzungssaal zu verlassen

Nach der Beschlussfassung schließt der Vorsitzende die Sitzung um 21.00 Uhr

Vorsitz
Björn With
Bürgermeister

Protokollführung
Guido Lemm